

Countdown für zwei Identitäten

Lust auf die neue Gemeinde und ihre Ortschaften? Dann reservieren Sie gleich die Daten für den kulinarischen, spielerischen und aussichtsreichen Countdown ab dem 6. November!

2022 werden mit der Gründung der neuen Gemeinde über Nacht über 7500 „Zurzacherinnen“ und „Zurzacher“ geboren. Genauso sollen aber die Böbiker weiterhin Böbiker bleiben, die Rümiker eben Rümiker, die Rietheimer definitiv Rietheimer und so weiter.

Eine Chance, die Mitzurzacherinnen und Mitzurzacher kennenzulernen, aber ebenso zu zeigen, wer man selber ist, nämlich Kaiserstuhler, Rekinger oder Mellstorfer, und was einen als Wisliker, Baldinger oder Bad Zurzacher auszeichnet, sind die Anlässe in den kommenden zwei Monaten. Ein klassischer Countdown.

Packen Sie die Gelegenheit, sich mit ihren neu zwei Identitäten auseinanderzusetzen, staunen Sie, schlemmen Sie und knüpfen Sie neue Kontakte!

10

KAISERSTUHL

Samstag, 6. November, Führungen um 10.30 Uhr und 13.30 Uhr

Von der Quelle ins Glas: Brunnenführung im Städtchen

Jahrhundertlang holten die Kaiserstuhler ihr Trinkwasser an ihren Brunnen, sie dienten den Waschfrauen als Arbeitsort und Infobörse, den Bauern und Reitern als Tränke für die Tiere und den Fischern als Putzstation für ihren Fang. Nachdem vor einem Jahr die Stadt für seine Brunnen ausgezeichnet wurde, feiert jetzt eine spannende Brunnenführung Premiere.

- Anmeldung an claudia.meierhofer@bluewin.ch bis Freitag, 5. November
- Treffpunkt Eingang Friedhof Kaiserstuhl
- www.kaiserstuhl.ch

***Besonderes:** Die Führung ist kostenlos. Durstige erhalten für Fr. 1.– ein Glas frisches Kaiserstuhler Qualitätswasser und zudem die Brunnendokumentation.*

9

RÜMIKON

Samstag, 13. November, 17 bis 19 Uhr

Feuer & Wasser: Einweihung Aussichtsplattform am Rhein

Rümikon ist das Panoramadorf mit schönem Blick auf den Fluss. Nirgends sonst in Zurzach reicht die Grenze bis an das deutsche Ufer. Nun hat die Gemeinde einen ehemaligen Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg zur Aussichtsplattform mit öffentlicher Feuerstelle umgestaltet.

- Der Bunker befindet sich zwischen altem Bahnhof und Ortseingang am Rheinufer.
- Parkplätze rund um den alten Bahnhof Rümikon
- Keine Anmeldung notwendig.
- www.ruemikon.ch

***Besonderes:** Beim Bunker werden, wie es sich für ein Fischerdorf gehört, Fischknusperli verkauft. Die Getränke sind von der Gemeinde Rümikon offeriert,*

8

RIETHEIM

Sonntag, 14. November, 10 Uhr

Mammutpark Rietheim: Die Riesen im Zurzibiet

In Rietheim dominiert das Wasser, sei es in der landschaftlich grossartigen Aue oder in einer ganzen Menge Bierflaschen. In den 150 Hektaren Wald, die zu Rietheim gehören, findet sich allerdings etwas ebenfalls buchstäblich grossartiges: ein Dutzend Mammutbäume, die vor 50 Jahren gepflanzt wurden.

- Treffpunkt: 10 Uhr beim Schützenhaus Rietheim (Laubberg)
- Parkplätze vor Ort
- Keine Anmeldung notwendig.
- www.rietheim.ch

Besonderes: Nach dem Marsch vom Laubberg zu den Mammutbäumen, gibt es nebst Infos zu den Riesen auch Brot und Wurst vom Feuer sowie Getränke zum Selbstkostenpreis.

7

MELLSTORF

Samstag, 20. November, 14 bis 17 Uhr. Um 15 Uhr Taufe des Z-Chrüter

De Fluehhof-Franz brännt ...

Früher trank man in Mellstorf Wein von Trauben, die in der imposanten Trotte gepresst wurden. Heute dient sie als Museum und ist Schauplatz einer besonderen Präsentation: Die Mellstorfer heben ihren einzigartigen Z-Chrüterschnaps aus der Taufe.

- Anreise per ÖV empfohlen.
- Kaffee und Kuchen sowie Getränke gegen Bezahlung.
- Keine Anmeldung notwendig. Bitte Gesichtsmaske mitnehmen.
- www.wislikofen.ch

Besonderes: Der Z-Chrüter in schicker, moderner Verpackung, kann nicht nur degustiert, sondern vor Ort auch gekauft werden. „Es hätt, solangs hätt.“

6

BALDINGEN

Samstag, 27. November, Startzeit zwischen 15 Uhr und 16.30 Uhr

Zäme uf de Höchi!

Spiel und Spass für die ganze Familie bei spektakulärem Rundumblick. Die kulinarische Schnitzeljagd ist eine tolle Genusstour für Jung und Alt und die allerbeste Gelegenheit, das Bergdorf, (fast) so gut wie die Einheimischen kennenzulernen.

- Parkplätze vor Ort.
- Die Schnitzeljagd ist kostenlos und 3G-zertifikatsfrei.
- Keine Anmeldung notwendig.
- www.baldingen.ch

Besonderes: Nach der Schnitzeljagd geht die Feinschmeckerei am Zielort (Zertifikatspflicht) weiter. Das kulinarische Angebot ist auf der Homepage (www.baldingen.ch) vermerkt.

5

REKINGEN

Samstag, 4. Dezember, 9 bis 12 Uhr

Eine Ortschaft, viele Türme! Mit Weitsicht in die Zukunft.

Rekingen blickt auf eine spannende Industriegeschichte zurück. Die Kalk-, die Soda- und die Zementfabrik, die 1975 in Betrieb ging, stehen hierfür exemplarisch. Vom Zementturm sieht man auf die anderen Türme des Dorfes.

- Parkplätze vor Ort.
- Der Zutritt zum Turmlift wird geregelt. Schutzmaske mitnehmen.
- Kafi und Gipfeli zum Selbstkostenpreis.
- www.rekingen.ch

Besonderes: Die Industrie hat den Ort architektonisch mit Produktionsgebäuden aber auch mit charakteristischen Wohnsiedlungen geprägt. Alles vom Zementturm ersichtlich, der für die Bevölkerung normalerweise nicht zugänglich ist.

4

WISLIKOFEN

Freitag- und Samstag, 10. und 11. Dezember, 17 bis 22 Uhr

Benefaktum – benediktinische Gastfreundschaft

Die Propstei Wislikofen wurde im vergangenen Jahr mit dem Swiss Location Award ausgezeichnet, was bedeutet, dass sie zu den schönsten Tagungshäusern im Land gehört. Nun lädt sie zur kulinarischen Entdeckungsreise mit saisonalen Speisen, zubereitet mit regionalen Produkten.

- Anmeldung: info@propstei.ch oder 056 201 40 40 bis 8. Dezember 2021
- Zertifikatspflicht
- Anreise per ÖV empfohlen, Parkplätze vorhanden
- Preis pro Person: Fr. 35.–
- www.propstei.ch

Besonderes: Das Kloster ist schon so eine Besichtigung wert – umso mehr gibt es auf dieser Food-Safari durch die historischen Räume zu erleben, umrahmt von weihnachtlichem Lichterglanz.

3

ZURZACH

Samstag, 18. Dezember, 17 bis 20 Uhr

«Scharwienachte» – Nachtwanderung für Kinder

Jungwacht und Blauring Zurzach ist ein Jugendverband mit rund 80 Mitgliedern. Die Leiter und Leiterinnen, zwischen 16 und 22 Jahre alt, bieten Mädchen und Buben eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Zur Scharwienacht sind alle Kinder ab der 2. Klasse eingeladen

- Treffpunkt: 16.45 Uhr Forum in Bad Zurzach (hinter der Oberen Kirche,)
- Anmeldung: scharleitung@jublazurzach.ch bis 12. Dezember 2021
- Teilnahme kostenlos, dazu Tee und Kuchen
- www.jublazurzach.ch

***Besonderes:** Die Jubla Bad Zurzach ist bekannt für ihre bestens organisierten Anlässe, welche die Kinder begeistern. Die Scharwienacht ist eine tolle Möglichkeit, Jubla-Luft zu schnappen, Spass zu haben und an der frischen Luft etwas zu erleben.*

2

BÖBIKON

Sonntag, 19. Dezember, 15 Uhr bis 20.30 Uhr

Besuch im Träumliand

Böbikon ist bekannt für seine Fest- und Feierkultur, aber auch für seine Adventsfenster. Kurz vor Weihnachten lädt das idyllische Bergdorf zu einer Fahrt mit einem Gefährt namens Träumli ins Lichtermeer ein. Danach Aargauer Raclette von der Chäsi Chünte und Zurzibier Wein à discretion, einem Apéro im geografischen Mittelpunkt der neuen Gemeinde und einem leckeren Punsch, wo die Apfelplantagen stehen.

- Keine Anmeldung notwendig
- Preise: Erwachsene Fr. 35.–/Kinder bis 16 Jahre: Fr. 15.–
- www.boebikon.ch

***Besonderes:** Den ganzen Nachmittag ist ein Extrabus unterwegs, damit jede und jeder im Träumliand ungezwungen feiern, lachen, essen und trinken kann. Zustieg in jeder Ortschaft möglich, den detaillierten Fahrplan gibts auf der Homepage.*

1

BAD ZURZACH

Mittwoch und Donnerstag, 29. und 30. Dezember, 8 bis 24 Uhr

Ramsen im Turm: jassen um die Zurzi-Wurscht und den Zurzi-Zopf!

Ramsen ist das rare und vergnügliche Flecken-Kartenspiel, das nur am Jahresende stattfindet. Diesmal öffnet sich der alte Brauch aus aktuellem Anlass für ganz viele Mitzurzacherinnen und Mitzurzacher Gewinne sind nicht garantiert, Spass aber auf jeden Fall!

- Parkplätze vorhanden
- Anmeldung: 056/265 27 37 oder b.rogg@zurzacherhof.ch.
- Zertifikatspflicht! Kostenlose Testmöglichkeiten im Thermalbad.
- www.badzurzach.ch

***Besonderes:** Die gestandenen Ramser freuen sich auf neugierige Frischlinge! Man kann jeweils den ganzen Tag kommen und gehen, für die Verpflegung bürgt die Küche vom Zurzacherhof. Und wer eine Pause braucht: Die Aussicht vom Turm ist mehr als exklusiv!*